

2378 070

177

B U N D E S G E R I C H T S H O F

IX 2B 170/74

B e s c h l u ß

in der Entschädigungssache

Mirjam-Anna C [REDACTED],

K[REDACTED] M[REDACTED], A[REDACTED] Str. [REDACTED], Israel,

Klägerin und Beschwerdeführerin,

- Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt [REDACTED], [REDACTED] -

g e g e n

F r e i s t a a t B a y e r n ,

vertreten durch die Bezirksfinanzdirektion München,

Alexandrastraße 3, München 22,

Beklagten und Beschwerdegegner

Der IX. Zivilsenat des Bundesgerichtshofs hat am
8. Juni 1977 durch die Richter Dr. Thumm, Zorn, Henkel,
Fuchs und Dr. Lang

beschlossen:

Die Beschwerde der Klägerin gegen die Nicht-
zulassung der Revision im Urteil des 17. Zi-
vilsenats des Oberlandesgerichts München vom
16. Oktober 1973 wird zurückgewiesen.

Das Beschwerdeverfahren ist gebühren- und
auslagenfrei; die außergerichtlichen Kosten
trägt die Klägerin.

G r ü n d e

Die gesetzlichen Voraussetzungen für die Zulassung
der Revision nach § 219 Abs. 2 BEG liegen nicht vor.

Das Berufungsurteil hält sich im Rahmen der stän-
digen Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs zur Ausle-
gung des § 189 a Abs. 1 BEG (zuletzt RzW 1976, 190). Das
Oberlandesgericht verneint im Ergebnis zutreffend auch
ein Neuantragarecht oder Anfechtungsrecht der Klägerin
nach Art. III Nr. 2 oder 3 BEG-Schluss in Verbindung

177

- 3 -

mit § 33 Abs. 2 BEG n.F. (vgl. BGH RnW 1974, 183 Nr. 19). Die Klägerin verlangt Entschädigung für ihren Gesundheitsschaden erst ab 1. Mai 1945. Zu diesem Zeitpunkt hatte sie das 16. Lebensjahr vollendet. Es sind keine Anhaltspunkte dafür vorhanden, daß sie am 1. Mai 1945 noch schulpflichtig war und nicht bereits im erwerbsfähigen Alter stand. Die Neufassung des § 33 Abs. 2 BEG hat somit ihren Anspruch nicht erweitert (vgl. BGH RnW 1972, 20). Im Revisionsverfahren ist eine Klageerweiterung unsulässig (§ 561 Abs. 1 ZPO).

Dr. Thum

Zorn

Beglaubigt:

Justiz~~ants~~inspektor

Hinweis: Auch Teile der Urteilsammlung sind als Datenbank nach §§ 87a ff. UrhG geschützt.



JLaw – Gesetze und Urteile
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
(mobile App)



JLaw – für Android



JLaw – für iOS